

R. GOSCINNY **Asterix** A. UDERZO

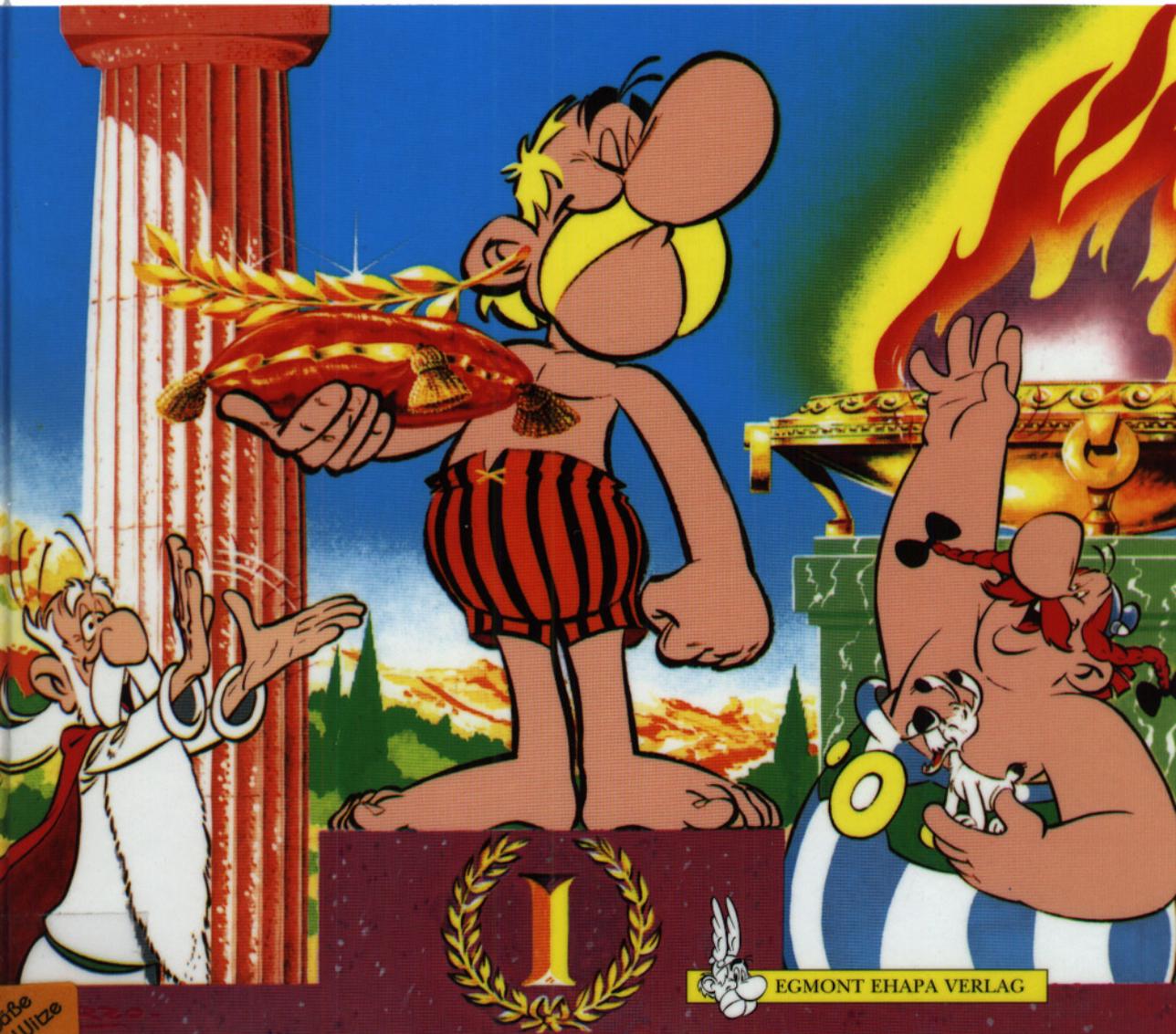
Band 12

Asterix bei den

OLYMPISCHEN SPIELEN

Text: RENE GOSCINNY

Zeichnungen: ALBERT UDERZO



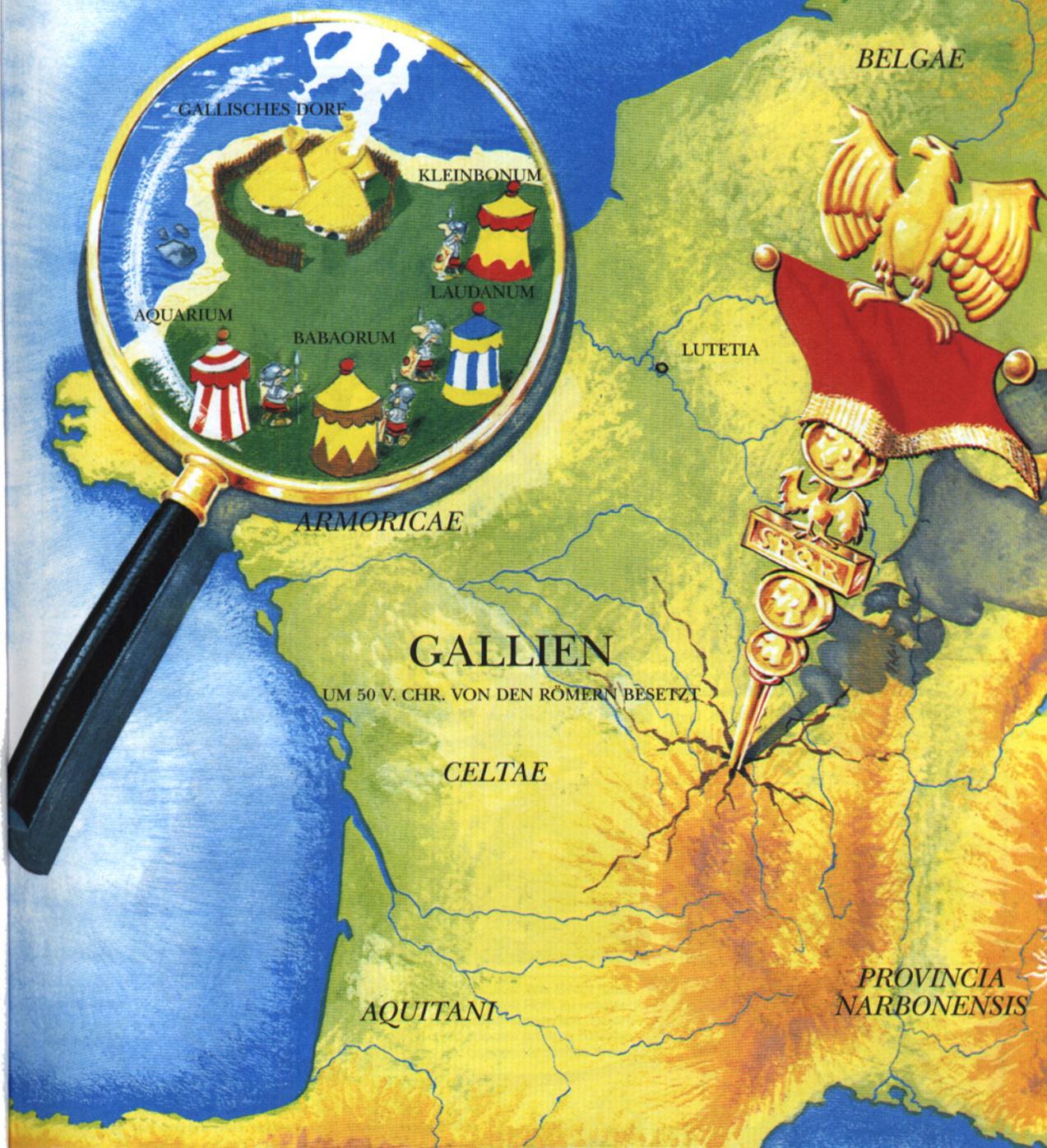
GOSCINNY UND UDERZO
PRÄSENTIEREN EIN NEUES
ABENTEUER VON ASTERIX

ASTERIX BEI DEN OLYMPISCHEN SPIELEN

Text von RENE GOSCINNY Zeichnungen von ALBERT UDERZO

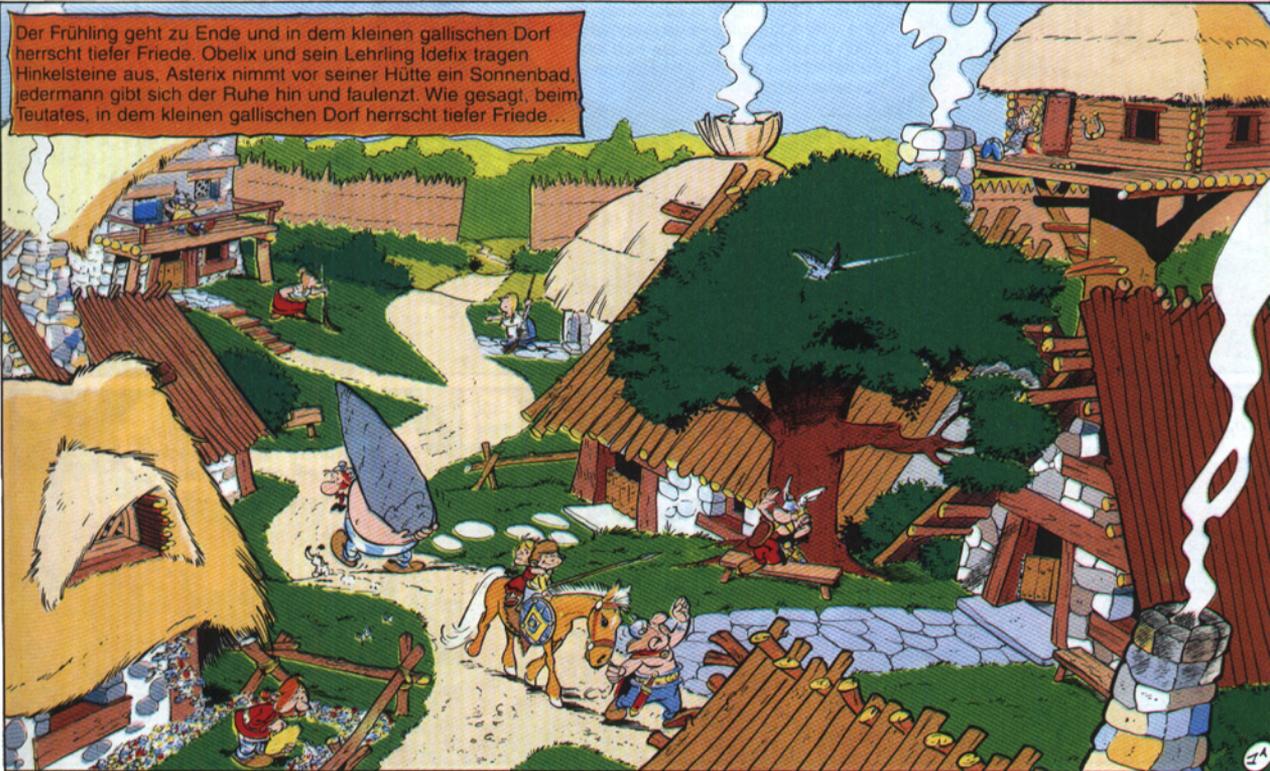


EGMONT EHAPA VERLAG GMBH · BERLIN



Wir befinden uns im Jahre 50 v. Chr. Ganz Gallien ist von den Römern besetzt... ganz Gallien? Nein! Ein von unbeugsamen Galliern bevölkertes Dorf hört nicht auf, dem Eindringling Widerstand zu leisten. Und das Leben ist nicht leicht für die römischen Legionäre, die als Besatzung in den befestigten Lagern Babaorum, Aquarium, Laudanum und Kleinbonum liegen...

Der Frühling geht zu Ende und in dem kleinen gallischen Dorf herrscht tiefer Friede. Obelix und sein Lehrling Idefix tragen Hinkelsteine aus, Asterix nimmt vor seiner Hütte ein Sonnenbad, jedermann gibt sich der Ruhe hin und faulenz. Wie gesagt, beim Teutates, in dem kleinen gallischen Dorf herrscht tiefer Friede...



Im befestigten Römerlager von Aquarium dagegen sieht es so aus, als herrsche große Aufregung...

BEIM JUPITER!

BEIM MERKUR!

BEIM MARS!

AVE CÄSAR!

CÄSAR, AVE!

?



Was ist denn das für ein Aufruhr?

Ein Bote hat eben die neuesten Nachrichten aus Rom gebracht. Claudius Musculus* wurde auserwählt, Rom bei den Olympischen Spielen zu vertreten!



Musculus? Wer ist denn das?

Man merkt doch gleich, dass du noch nicht lange bei der Armee bist, Fidibus. Musculus ist unser Champion! Er gehört zu unserer Garnison und der Glanz seines Ruhmes fällt auch auf uns zurück!



O Musculus! Wie Recht hatte ich, dich nach Rom zu schicken! Du wurdest auserwählt, zusammen mit den größten Athleten der ganzen römischen Welt!

Selbstverständlich, o Tullius Redeflus, mein Zenturio. Ich bin der Größte!



*Lat. das Mäuschen.

Ich bin Champignons suchen in der Nähe von Aquarium – dort wachsen nämlich besonders gute – da hab ich Freudenschreie gehört. Die Römer scheinen sehr guter Dinge zu sein!

Hm... das ist recht merkwürdig, Methusalix. Was sollen wir da machen?

Suppe! Aus Champignons macht man am besten Suppe. Schmeckt gut!

SUPPE? IST DAS ALLES, WAS DIR DAZU EINFÄLLT, OBELIX?!

Ein Omelett muss man aus Champignons machen. Ein wahrer Feinschmecker isst sie als Omelett!

Aber Majestix, unser Chef...

Nichts da! Ich bin der Chef, du sagst es. Wir machen ein Omelett!

Also, ich bin eher für Champignon-salat...

Manchmal habe ich das Gefühl, unsere Freunde nehmen die Dinge nicht ernst genug... Die gute Laune der Römer kann ein schlechtes Zeichen für uns sein.

Also, was sollen wir tun, o Druiden?

Wir lassen sie schmoren!

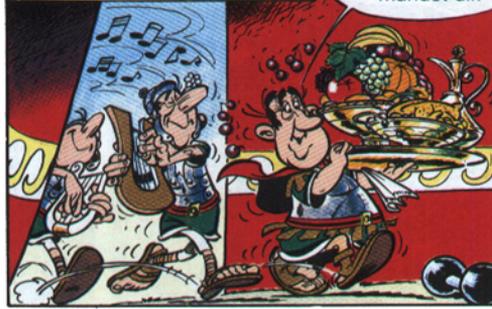
Champignons muss man in Butter schmoren, nur so behalten sie ihren typischen Geschmack.

???

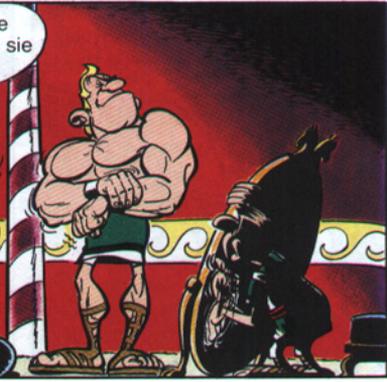
Während die Legionäre von Aquarium mit gewöhnlichen Bucinas* zur Suppe gerufen werden...



...ertönen für den Legionär Claudius Musculus dezente Klänge...



Hier kommt die Suppe. Ich hoffe, sie mundet dir.



Nicht schlecht, o Tullius Redeflus, mein Zenturio, die Verpflegung der Legion ist erheblich besser geworden. Was ist denn das, die kleinen schwarzen Dinger hier?

Das sind Eier vom Stör. Ich hab sie extra auf eigene Kosten aus Persien kommen lassen.



Wenn es dir gelingt, bei den Olympischen Spielen einen Ölzweig zu erringen, bekommen wir alle Heimaturlaub für den Zirkus und werden obendrein noch befördert.



Das sportliche Prestige ist derart wichtig für eine Nation, dass ich sogar Präfekt von ganz Gallien werden kann, wenn du gewinnst... Lass mich also nicht fallen!

Keine Angst! Ich stütze dich, Redeflus!



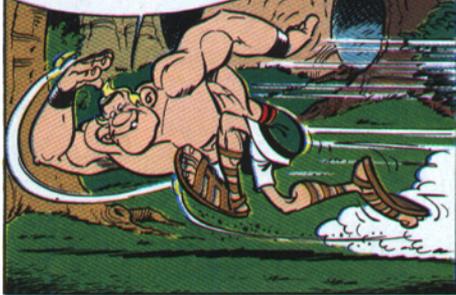
Das fällt mir nicht schwer, ich bin ja der Größte... und jetzt geh ich ein bisschen im Wald trainieren.



Das Wunderbare an ihm ist sein Optimismus. Bei so viel Optimismus kann er gar nicht verlieren.



Zuerst ein kleiner Spurt! Ich bin der schnellste Mann der Welt!



Währenddessen, etwas weiter entfernt...

Ich fühle mich richtig in Form zum Wildschweinjagen. Miraculix hat mir von dem Zaubersaft mit dem Zaubertrank zu trinken gegeben, der unbesiegbar macht!

Jaja! Nur ich hab wieder keinen gekriegt, weil ich angeblich...

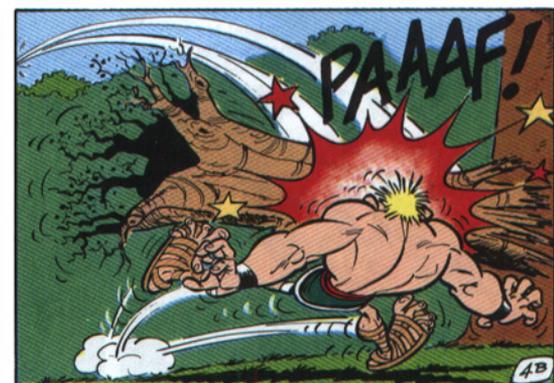
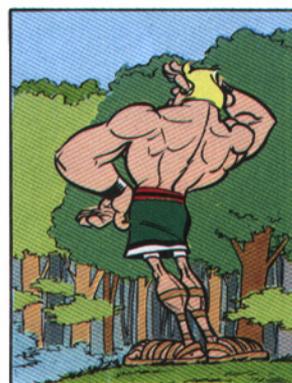
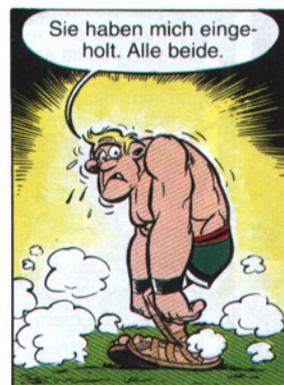
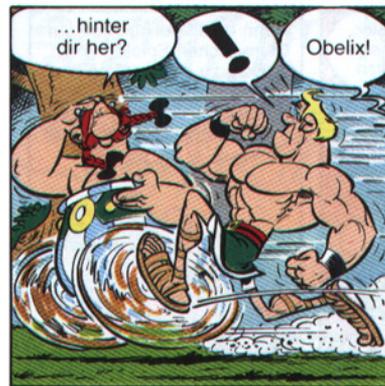


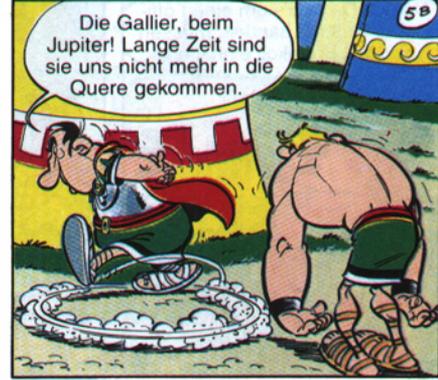
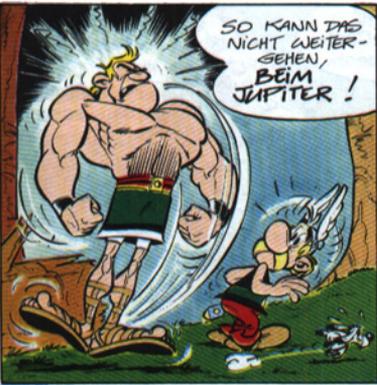
HOFF! HOFF! HOFF!

???

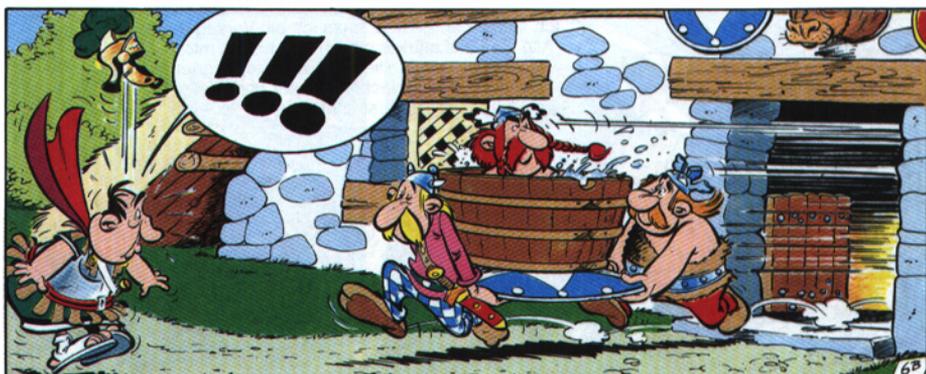


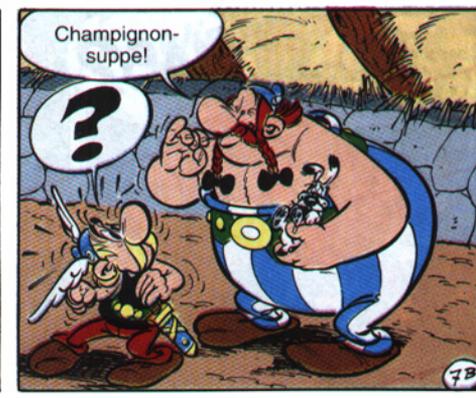
*Lat.: rundgebogene Trompete.





*Griech.: Allkampf, die Verbindung von Ring- und Faustkampf.







Ich versichere dir, sie werden dich nicht mehr stören. Komm, sei so nett und leg den Besen weg!

Nein! Fegen ist noch viel zu gut für mich!



Na gut! Nehmen wir mal an, sie wären wirklich stärker als du! Aber dann doch nur, weil sie einen Zaubertrank haben, der ihnen übermenschliche Kräfte verleiht! Das ist alles!



Und deine Gegner bei den Spielen haben diesen Trank nicht! Hihhi!

So? Daran hatte ich gar nicht gedacht!

Zenturio! Ein gallischer Häuptling will dich sprechen!



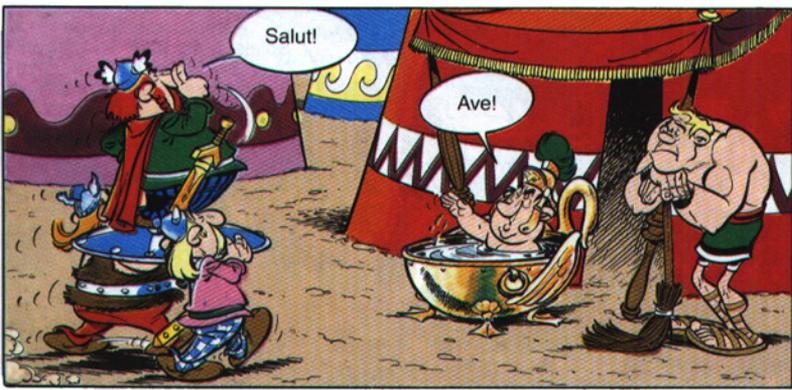
Ausgezeichnet! Ich will meinen guten Willen zeigen und mich ihren Gebräuchen anpassen. Das wird ihnen schmeicheln. Mein Helm! Wo ist mein Helm?



Kurz darauf...

O Gallier! Der Zenturio erwartet dich vor seinem Zelt!

Habt ihr gehört, Kinder? Vorwärts!



Salut!

Ave!



Ich habe ausführlich nachgedacht über das, was du mir gesagt hast...

Ja? Und?



WAS?

Und wir haben beschlossen, ebenfalls an den Olympischen Spielen teilzunehmen.



Ja, wir schicken auch einen Athleten nach Olympia. Auf dass der Bessere gewinne. Auf geht's, salut!

TSCHK! TSCHK! TSCHK!



Halt, Gallier!
Warte!

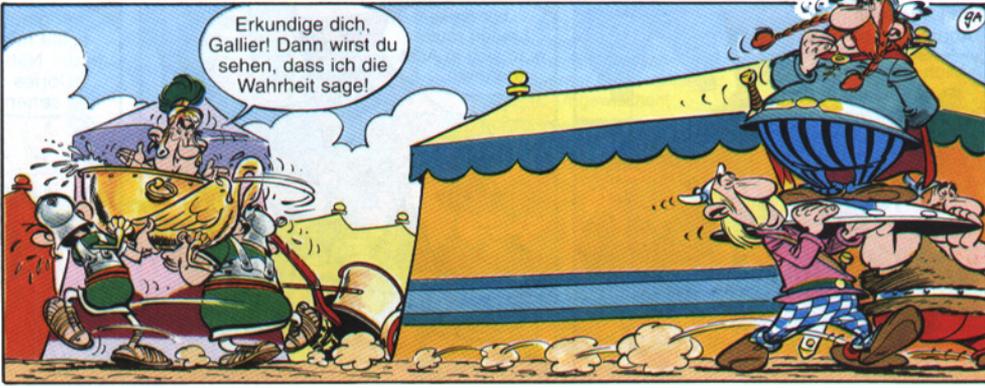
Stillgestanden,
Kinder!



Ihr könnt an den Olympischen
Spielen nicht teilnehmen. Das dürfen
nur die Griechen! Freie hellenische
Bürger! Eine Ausnahme gibt's
nur für die Römer. Ihr dagegen
könnt da nicht hin!



Ist das dein
Ernst?



Erkundige dich,
Gallier! Dann wirst du
sehen, dass ich die
Wahrheit sage!



Na, Musculus, bist
du jetzt beruhigt?

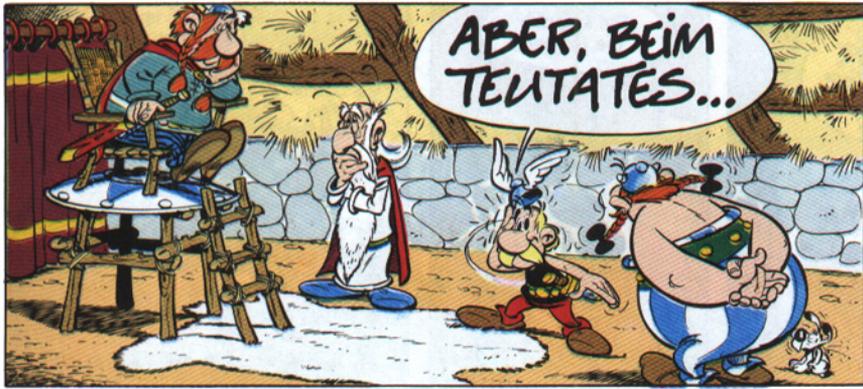
Ob ich
beruhigt bin?



Ich fang sofort wieder an zu
trainieren, beim Jupiter!



Kurz darauf... Ja, daran hatte ich
nicht gedacht. Der
Römer hat Recht. Nur Griechen
und Römern ist es erlaubt, an
den heiligen Spielen teilzu-
nehmen.



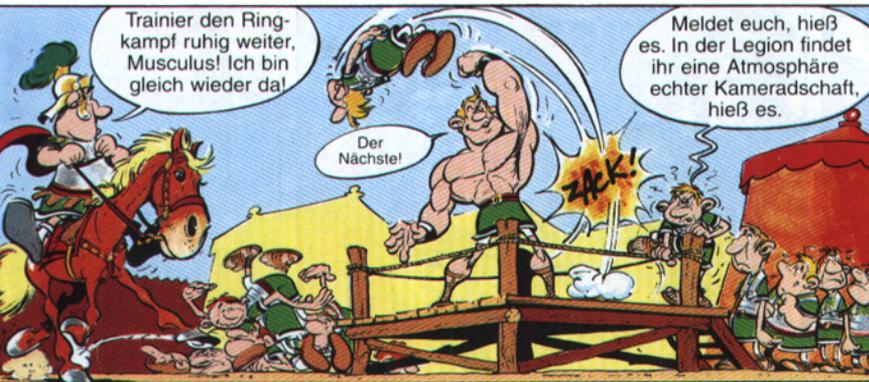
ABER, BEIM
TEUTATÉS...



... WIR SIND DOCH
RÖMER!

9A

9B



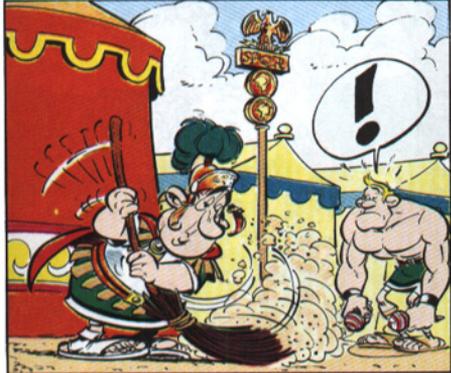


Et nunc reges, intelligite...



...erudimini, qui judicatis terram*...

Alles klar, Zenturio?



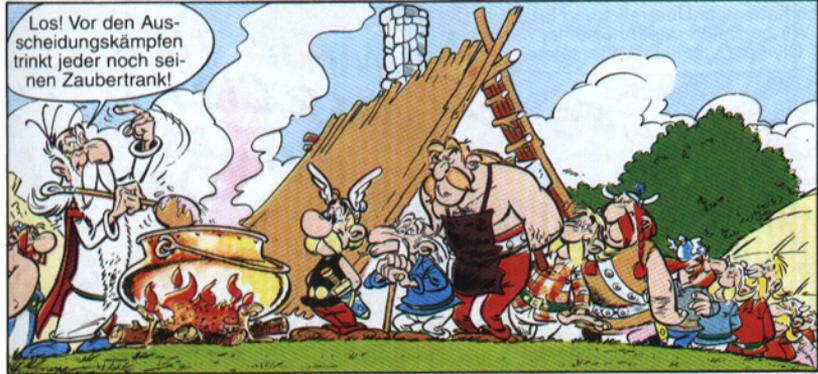
!



Bei den Galliern herrscht Hochstimmung...

Mit dem Zaubrank, der uns unbesiegar macht, ist es so gut wie sicher, dass wir gewinnen. Das ist es, was ich unter Sport verstehe: keinerlei Ungewissheit!

Ach übrigens, wir müssen noch die Kämpfer aussuchen, die unser Dorf vertreten sollen.



Los! Vor den Ausscheidungskämpfen trinkt jeder noch seinen Zaubrank!



Auf zum Wettlauf! Das Ziel ist bei Troubadix!

Aber er hat doch gesagt: jeder!

Du nicht, Obelix! Du bist als kleiner Junge da reingefallen!



Doch die Auswahl erweist sich als schwierig, denn randvoll mit Zaubrank sind alle gleich stark...

Allmählich wissen wir's!

Halte den Mund und lauf!

Grünschnäbel! Lasst das Alter vor!

Dem Nachwuchs eine Chance!



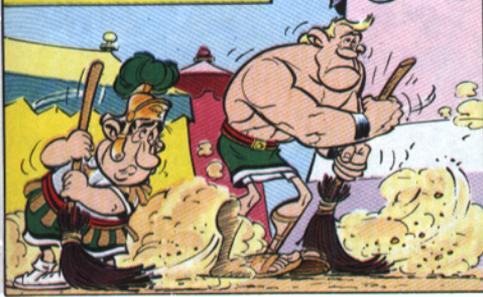
SOLL ICH DIR EINS MIT DEM STOCK ÜBERZIEH'N?

BEHERRSCH DICH, OPA!

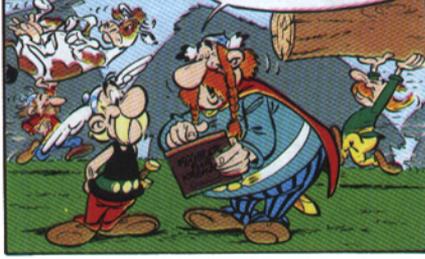
*Lat.: So seid nun verständig, ihr Könige, lasst euch warnen, ihr Richter auf Erden!



Je näher der Tag der Abreise heranrückt, desto tiefer sinkt bei den Römern die Moral...



Bei den Galliern dagegen ist jeder wohlgenut, Majestix, der Häuptling, trifft die Vorbereitungen für die Überfahrt...



Ich habe ein Schiff gechartert. Wir sind gut untergebracht, Einheitsklasse, Deckspiele, Gymnastik im Freien und einmalige Atmosphäre!

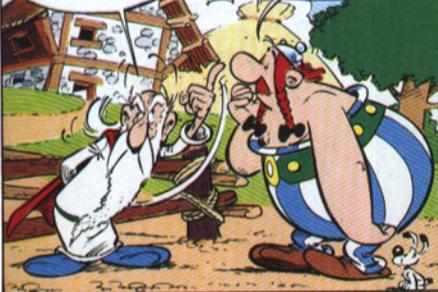
Der Druid Miraculix kümmert sich um die technischen Probleme der Athleten...

Von besonderer Wichtigkeit ist eine ausgesuchte Diät. Die Nahrung im Ausland könnte der Hochform unserer Sportler abträglich sein...

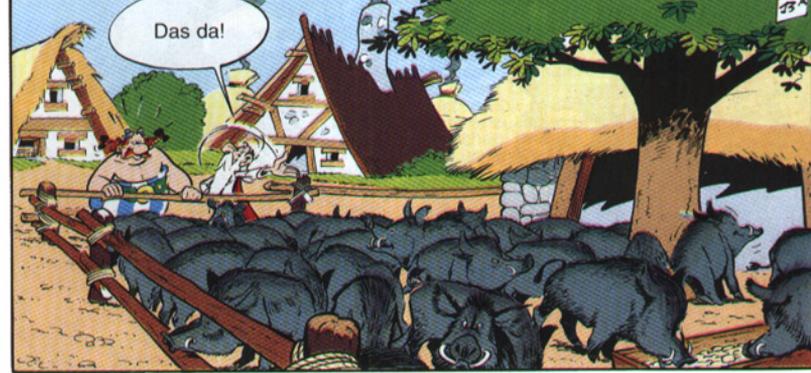


Wohl ausgewogen muss die Diät sein!

Und was ist eine wohl ausgewogene Diät, o Druid?

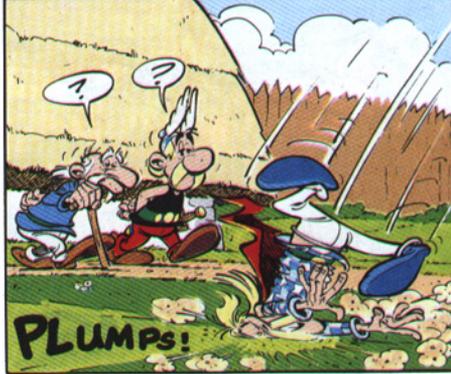


Das da!



Der Barde Troubadix denkt über die musikalische Saite – pardon, Seite – der Zeremonie nach...

Ich habe einen Olympia-Marsch komponiert.



Was hat er denn?

Ich nehme an, er ist mal wieder über seine Noten gestolpert.



Am Vorabend der Abreise schließlich packen die Athleten ihre Siebenschachen...



Das ist der Tag der Abreise nach Olympia, dem olympischen Ruhm entgegen...

GALLIEN VOR!

WAW!
WAW!



Merkwürdig! Ich hab plötzlich das Gefühl, dass es in der ganzen Geschichte an Männern fehlt.



Na schön, nützen wir die Zeit, in der die Angeber weg sind, um aufzuräumen und sauber zu machen!

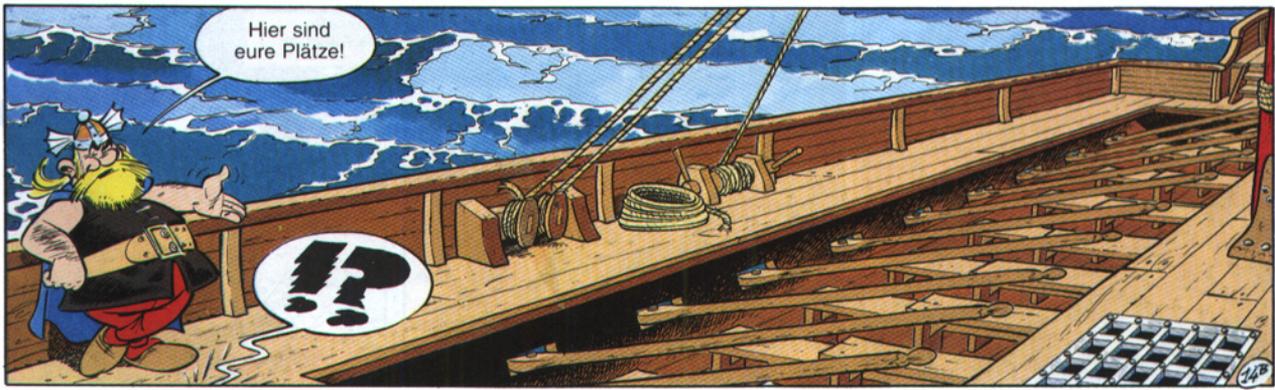


Alle Mann an Bord! Und vergesst die Wildschweine nicht!



Na, Käpt'n? Fährt Euer Schiff auch schnell genug?

Das hängt von euch ab!



Hier sind eure Plätze!





Was gibt's da zu meckern? Einheitsklasse wie abgemacht und in puncto Deckspläne und Gymnastik sollt ihr nicht zu kurz kommen!



Und jetzt rat ich euch zu rudern, solange noch Flut ist!



Und die Atmosphäre? Ach, richtig! Los, Musik!



BUMM!



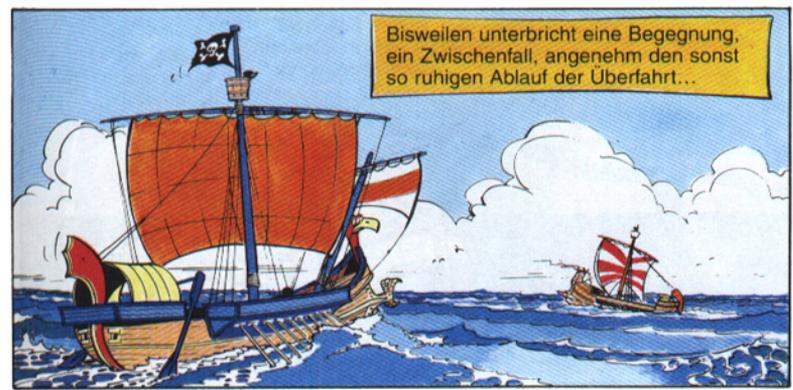
Und meckert nicht! Ihr habt Glück, das hier ist immerhin erste Klasse Einheitsklasse. Normalerweise ist es bei Geschäftsreisen üblich, die Passagiere anzuketten und auszupeltschen. Und die Warteliste ist lang, alle wollen sie bei den Olympischen Spielen dabei sein.



Die Galeere nimmt Kurs auf ihr Ziel, jenes ferne, zauberhafte Griechenland, wobei an Bord die wohlthuende Kreuzfahrtsphäre herrscht, die einen alle Sorgen vergessen lässt...



Eine Schiffsreise ist doch das einzig Wahre, um sich zu erholen, nicht wahr, Asterix? Ja, das Anstrengende dabei sind nur die Landausflüge.



Bisweilen unterbricht eine Begegnung, ein Zwischenfall, angenehm den sonst so ruhigen Ablauf der Überfahrt...



EINE PIRATEN-GALEERE!
WO? WO?



GALEE 'E
DI' EKT
VO' UNS!



Siehst du einen
oder zwei Gallier an
Bord der Galeere?



Sie ist ge'ammelt voll
mit sch'eklichen galli-
schen K'iege'n!



Ruhe bewahren. Alle Mann
auf verlorenen Posten gehen.
Rette sich, wer kann! Versenk
das Schiff!



Die gehören
uns, nicht wahr,
Asterix?

Nicht
drängeln!

Macht Platz für die
älteren Leute!

Augenblick!

Wau!



Das Entern eines
Piratenschiffes ist nicht im
Preis für die Überfahrt inbe-
griffen. Da müsst ihr einen
Zuschlag zahlen.



**WIESO
EINEN
ZUSCHLAG?**

Das Entern ist
fakultativ, wohl-
gemerkt...



Schreibt euch beim
Zahlmeister ein. Zwei
Sesterze pro Mann.



Wir werden uns bei der
Reederei beschweren! Das
ist ja eine Schande! Ihr könnt
Euch Euren Piraten an
den Hut stecken!



He! Und was wird
aus uns? Allmählich
werden sie unver-
schämt!

Sollen wir
St'ohhalmchen
ziehen, Jungs?

Nein, wir
sitzen alle in
einem Boot!

BUMM! BUMM! BUMM!

Die weitere Reise verläuft völlig ungestört...

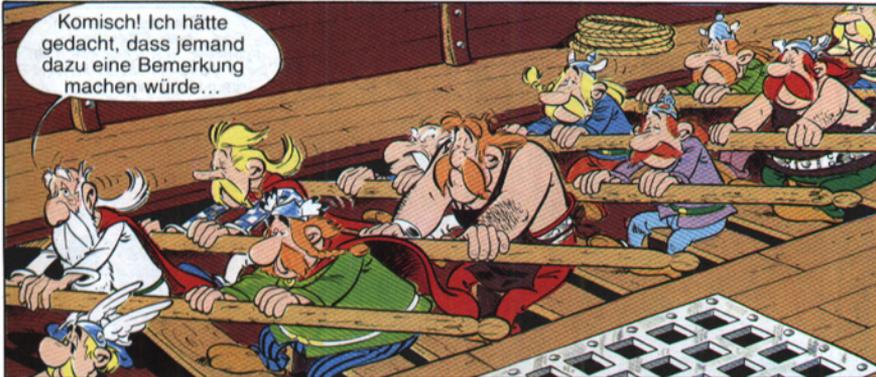


Und schließlich, eines Tages...

Kinder! Morgen sind wir da! Piräus erwartet uns!



Komisch! Ich hätte gedacht, dass jemand dazu eine Bemerkung machen würde...



Miraculix?

Ja?



Wer ist denn der Piräus?

Na bitte!



Piräus ist, wie jedermann heutzutage weiß, der Hafen von Athen. Am Vorabend der Ankunft wird an Bord der Galeere traditionsgemäß ein großes Abschiedsfest gefeiert...



Und schließlich...



Also, Kinder! Wir sind hier als die Vertreter Galliens. Benehmt euch entsprechend. Wir wollen weder auffallen noch uns über die Eingeborenen lustig machen, auch wenn sie keine solche Kultur und keine solch glorreiche Vergangenheit haben wie wir!



Alle Mann von Bord! Und vergesst die Wildschweine nicht!



He, Asterix!

Ja?



Sieh mal ihr Profil!

Pst, Obelix! Du verärgerst sie noch!



ICH BIN DEMONSTRATIONSFÜHRER. ICH KANN EUCH MIT DEM WAGEN NACH ATHEN BRINGEN UND EUCH DIE STADT ZEIGEN.



Wir haben noch etwas Zeit, bevor wir nach Olympia weiter müssen... es wäre schade, wenn wir uns Athen nicht ansehen würden...



SOLL'N WIR, KINDER?!

JA!

IHR KÖNNT EURE SESTERZE BEI ZEHNPROZENTOS IN OBOLEN, DRACHMEN* UND MINEN* UMTAUSCHEN. IHR KÖNNT IHM VERTRAUEN. ER IST MEIN VETTER.



DEM WAGENLENKER KÖNNT IHR AUCH VERTRAUEN. ES IST MIETKAROS, AUCH EIN VETTER VON MIR.

Augenblick, da fehlt einer!



Eieieiei!



METHUSALIX!

Jaja! Das ist das Leidige an den Gesellschaftsreisen! Nie ist man sein eigener Herr!

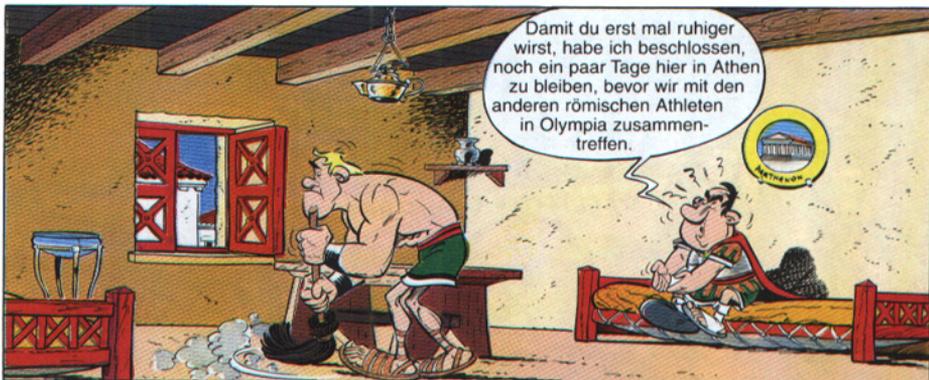


In einem beschiedenen Zimmer einer kleinen Athener Herberge...

Beim Jupiter!
Hör endlich mit dem Zirkus auf, Musculus!



Damit du erst mal ruhiger wirst, habe ich beschlossen, noch ein paar Tage hier in Athen zu bleiben, bevor wir mit den anderen römischen Athleten in Olympia zusammen-treffen.



Du hast Recht, ich werd versuchen, ruhiger zu werden.

Aber ja doch! Denk nicht mehr an diese Gallier!

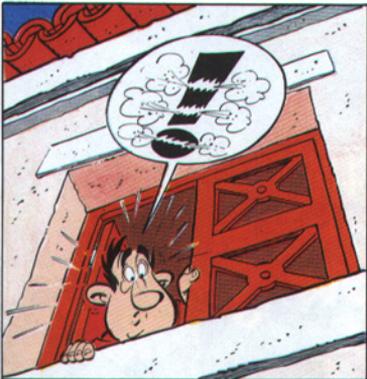


**JUCHHUUUU!
WIR SIND DA,
JUNGS!**

Nanu? Was ist das für ein Geschrei?



Ich seh mal nach!



Was ist es denn?

Mach weiter! Und kehre besonders in den Ecken!

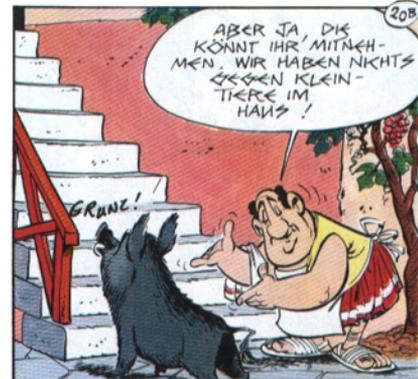


HIER SEID IHR SEHR GUT AUFGEHOBE
BEIM ZEUS! DOCH DAS HAUS IST ÜBERFÜLLT. IHR MUßT SICH ZU MEHREREN EIN ZIMMER TEILEN.

Und die Wildschweine?



ABER JA, DIE KÖNNT IHR MITAUF-
MEN. WIR HABEN NICHTS
GROSSES KLEIN-
TIERE IM
HAUS!



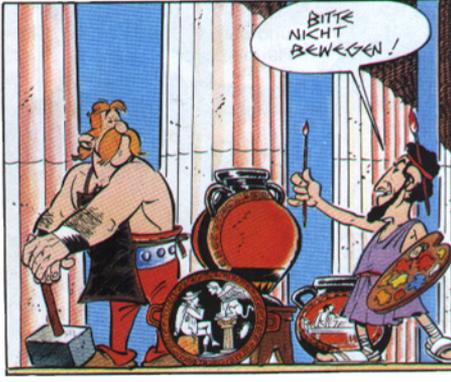
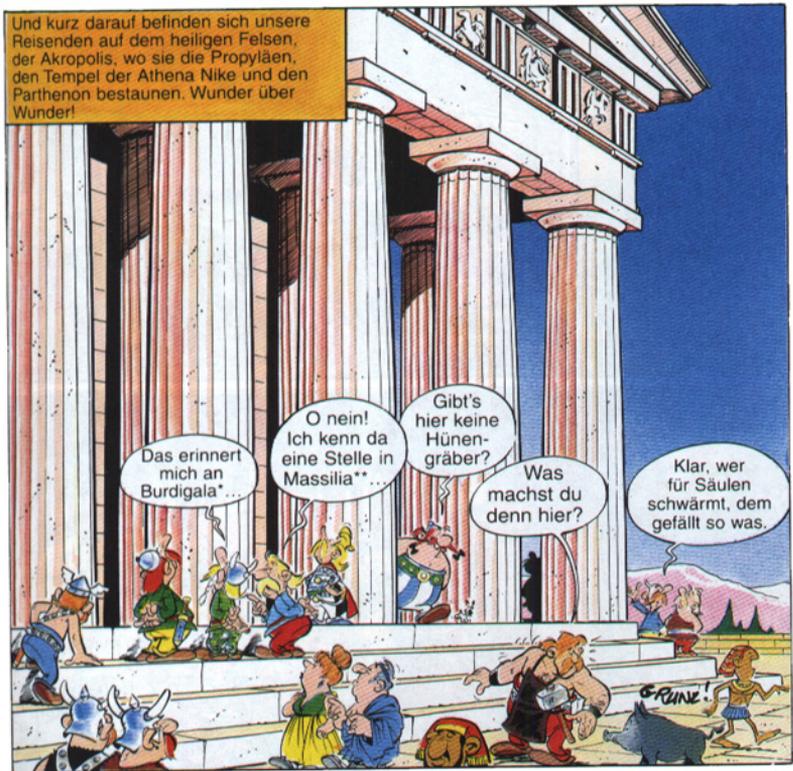
20B

Mit Ausnahme der Wildschweine, die sehr delikats sind, ist jedermann mit der Unterkunft äußerst zufrieden...

Ich sag's euch gleich: Ich schlaf nur bei geschlossenem Fenster!



Und kurz darauf befinden sich unsere Reisenden auf dem heiligen Felsen, der Akropolis, wo sie die Propyläen, den Tempel der Athena Nike und den Parthenon bestaunen. Wunder über Wunder!



*Bordeaux **Marseille



ICH BIN NICHT EUER LANDSMANN! WENN MAN MICH FRAGEN WÜRD, WÜRD ICH EUCH GALLIEN ZURÜCKGEBEN UND JEDER BLIEBE DA, WO ER HINGEHÖRT!



Beim Teutates! Meine Römerseele ist empört, wenn ich Euch so reden höre!



Spaß beiseite! Ihr werdet doch nicht an den Spielen teilnehmen?

Wo wir durch den Zaubertrank auf jeden Fall siegen werden, war's doch dumm, darauf zu verzichten, meint Ihr nicht auch?



Das ist aber doch nicht gerecht. Was soll denn aus uns werden?



Wir hindern euch nicht daran mitzumachen. Aber wie gesagt, gewinnen tun wir...



...und das ist die Hauptsache!



ZUM MITTAGESSEN FÜHR ICH EUCH IN DAS RESTAURANT MEINES VETTERS BRATEN-SO!

Auf die Amphore gibt's kein Pfand. Was soll ich mit ihr machen?

Behalt sie als Andenken.

GRUNZ!

Und unsere Touristen geben sich dem Genuss von gefüllten Weinrebenblättern, Fleischspießchen, Oliven, Wassermelonen und geharstem Wein hin...



Ich hatt' eins dabei, aber ich hab's draußen gelassen. Hier darf man anscheinend sein Essen nicht selbst mitbringen.

Was tun die denn in ihren Wein?

Ach, der aquitanische Wein!

Erinnerst du dich noch an das kleine Gasthaus an der Römerstraße VII? An das köstliche Kalbfleisch, das sie uns da vorgesetzt haben?

Kein Vergleich zu den Wildschweinen!

GRUNZ!



Für unsere letzte Nacht in Athen hat mir Demonstratos die Adresse eines Gasthofes gegeben, der einem seiner Vettern gehört.



Die scheinen sich da drin zu amüsieren!
Sie tanzen gern... die griechischen Tänze sollen ja sehr interessant sein...



Kommt rein, Kinder! Ich zeig denen grad, wie man in Gallien tanzt!



Je später es wird, desto besser beherrschen unsere Freunde die griechischen Tänze.



Und schließlich...

Komm, Methusalix! Gleich geht die Sonne auf!

Noch ein letztes - Hicks! - Horn!



ICH FÜHL MICH UM ZEHN JAHRE JÜNGER!

Na schön! Dann wärs du 83 und solltest längst im Bett sein!



HOCH LEBEN DIE GRIECHEN!

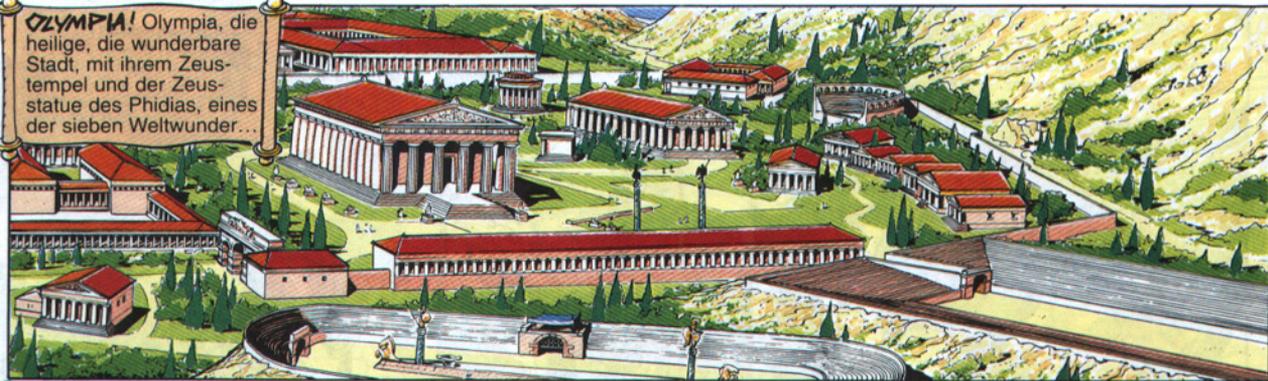
Was ist das?

Ich schau mal nach!



Das sind unsere Gegner beim Training!

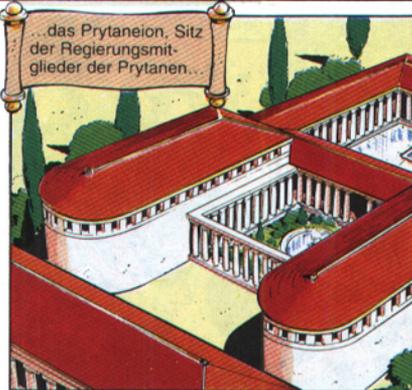
OZYMPIA! Olympia, die heilige, die wunderbare Stadt, mit ihrem Zeus-tempel und der Zeus-statue des Phidias, eines der sieben Weltwunder...



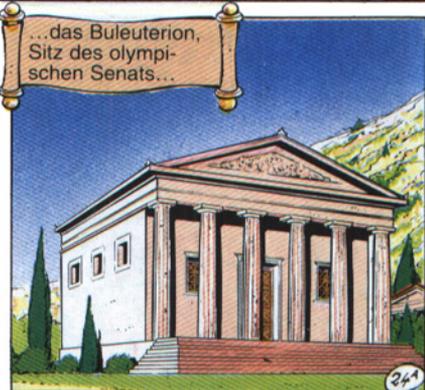
In der Altis, dem heiligen Bezirk, befindet sich das Hellanodikeion, Sitz der Hellanodikern, der zehn von irdischen Magistraten bestellten Kampfrichter.



...das Prytaneion, Sitz der Regierungsmitglieder der Prytanen...



...das Buleuterion, Sitz des olympischen Senats...



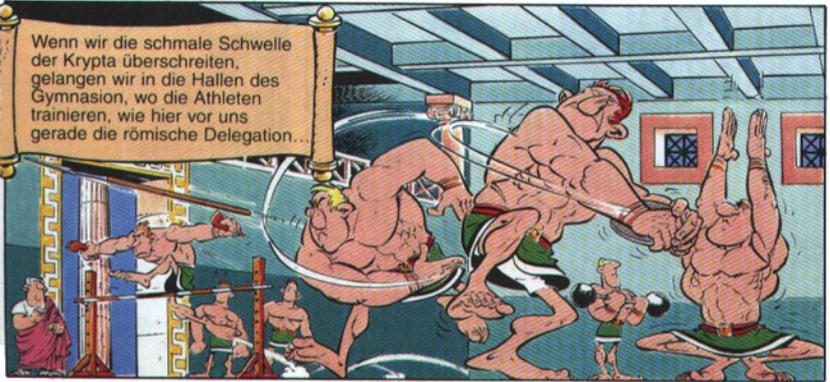
...und schließlich das Stadion mit einer Bahn von 192,27 Meter Länge, was 600 Fußlängen des Herakles entspricht...



Woraus wir folgern dürfen, dass der Halbgott etwa Schuhgröße 46 hatte.



Wenn wir die schmale Schwelle der Krypta überschreiten, gelangen wir in die Hallen des Gymnasion, wo die Athleten trainieren, wie hier vor uns gerade die römische Delegation...



Hört auf, Jungs! Es ist aus! Wir können Olympia den Rücken kehren!

Besen her!





Beim Jupiter, wie kannst du es wagen, so zu reden, Zenturio?



Wir haben hier die Spitzenklasse der römischen Legionäre. Ausgewählte Athleten aus allen Garnisonen der römischen Welt. Kein Mensch kann uns besiegen!



Kein Mensch? Sag's ihnen, Musculus!



Na ja, es gibt hier einen kleinen, mageren und einen dicken, untersetzten... äh... Gallier...

Gallier, voll bis obenhin mit Zaubersrank. Absolut unbesiegtbar!



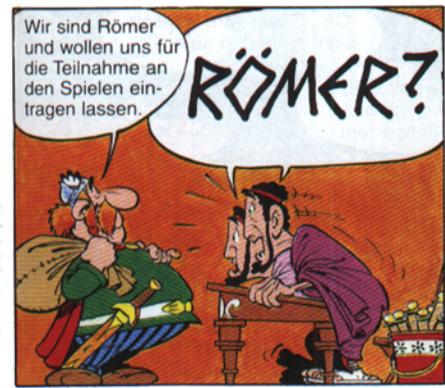
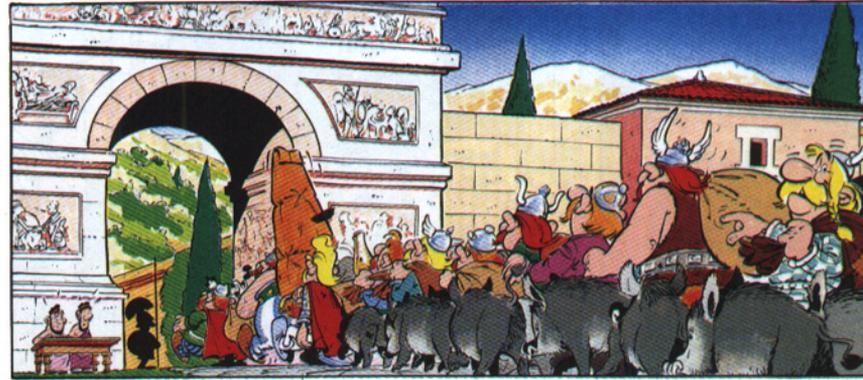
Cäsar wird nicht zufrieden sein, wenn wir ihm nicht einen oder zwei Siege melden können!

O nein, da wird er gar nicht zufrieden sein!



Zur selben Zeit im Anmeldebüro...

WAS IST DENN DAS, BEIM HERAKLES?



Wir sind Römer und wollen uns für die Teilnahme an den Spielen eintragen lassen.

RÖMER?



U-UND ALLE SEID IHR ATHLETEN?

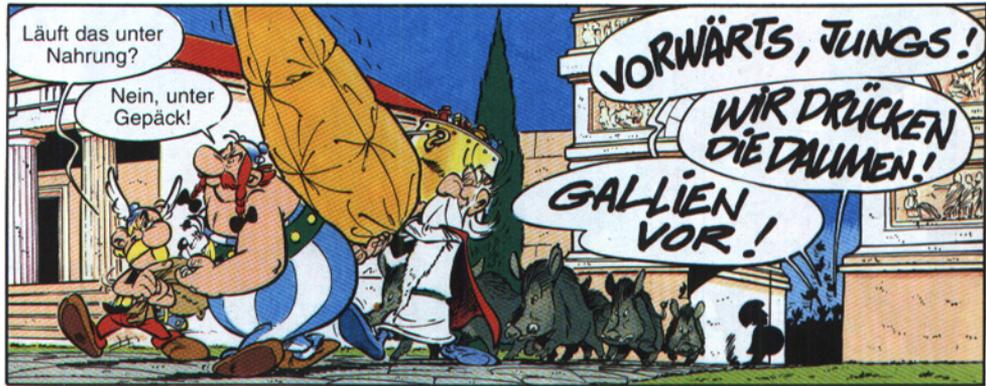
O nein! Athleten sind nur die Kleinen... der Kleine da und der muntere Rundliche.



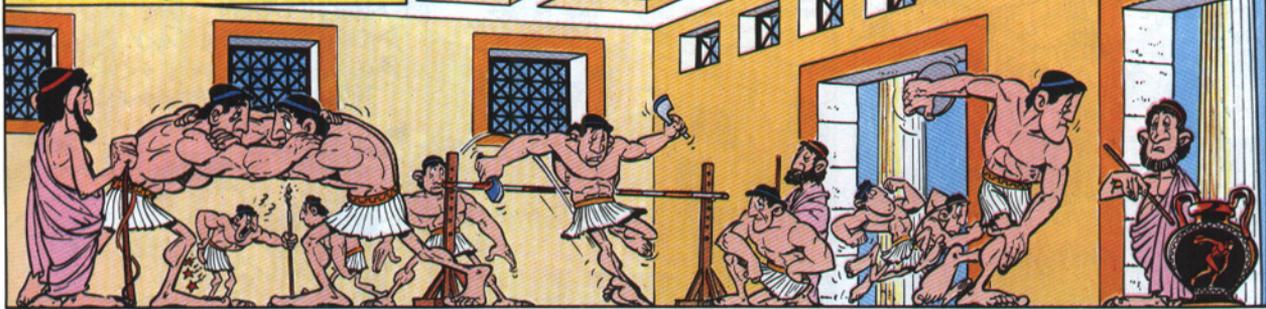
HERKULES STÄHNDE
FOCKINNT
TAEPZO

DAS IST ROMS UNTERGANG!

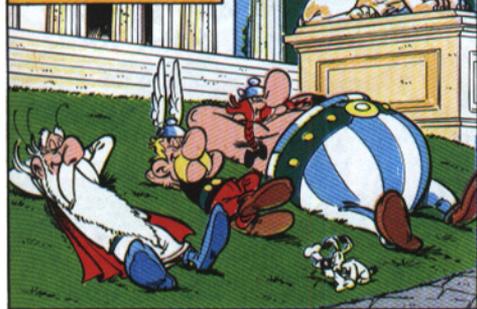
JA!



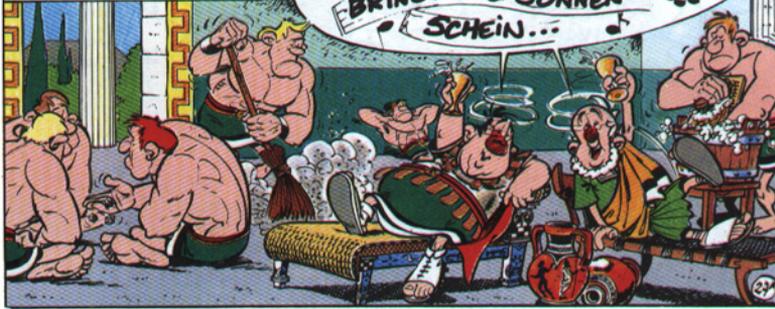
Während sich die griechischen Athleten unter den wachsamen Augen ihrer Trainer, der Aipten, voller Energie fit machen...



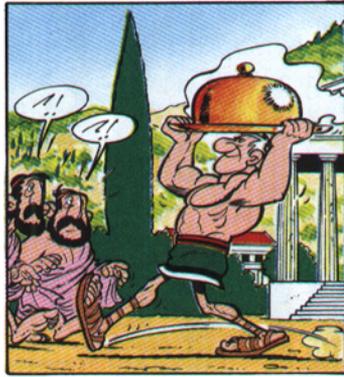
...ruhen sich die Gallier zwischen den Mahlzeiten aus...



...die Römer aber haben mit der Hoffnung auch jegliche Anstrengung aufgegeben...



Was die olympischen Magistraten sehr verwundert...





WIE 3 DU WEIGERST DIR ZU ESSEN ?

ES SCHMECKT ENTSETZ- LICH !



ENTSETZLICH 3 DU BIST DOCH AUS SPARTA, DIE SPARTANER SIND ENTSAEGENDE GE- WÖHNT !

MAG JA SEIN, DASS WIR IN SPARTA NICHTS ALS OLIVENKERNE UND FETTES FLEISCH ESSEN ...



ABER IN SPARTA HABEN WIR AUCH KEINE WILDEN ALS NACHBARN, DIE SICH DEN GANZEN TAG DEN BAUCH MIT DEN SCHÖNSTEN LECKERBISSEN VOLL SCHLAGEN !!!



DU SIND DOCH DEKA- DENT !

BEI ARTEMIS ! UND WENN ICH AUCH GERN DEKADENT WÄR ?

JAWOHL ! DEKADENT SEIN !

WIR AUCH ! WIR AUCH !

WENN IHR SPIELE WOLLT, DANN GEBT UNS BROT !

UND FLEISCH- SPIESSTICHEN !

UND WEIN !

SCHAFFT EINEN OCHSEN AUS BURDIGALA* RAN !



IST DAS EHR LLETZTES WORT ?

WILLST DU MEIN LETZTES WORT HÖREN ?



BEIM ZEUS ! ICH MUSS DIE DRIGKEIT WARNEN !



Wenig später...

MEGEN DIESER DEKADENTEN RÖMER STEHN WIR MIT UNSEREN SPIELEN NICHT VOR EINER GROSSEN BLAMAGE !

AM ENDE SIEHT MAN IM STADION NUR NOCH EIN PAAR DICKEBAUCHIGE UND VERRÖFFELTE ATHLETEN !

ICH SCHLAGE VOR, KONTRABAS ZU DEN BARBAREN ZU SCHICKEN, UM SIE ZUR VERNANFT ZU BRINGEN !



HIER TRAINIEREN ALSO DIE RÖMER...



ICH BIN KONTRABAS VOM OLYMPISCHEN MAGISTRAT.

Ah, sieh da! Ein Besucher! Legt Euch zu Tische, Alterchen! Wo's für dreißig langt...



SCHÄMT IHR EUCH NICHT, RÖMER? WAS WÄRDÉ JULIUS CÉSAR SAGEN WENN ER EUCH SO SÄHE?



Er wär gar nicht zufrieden, wie?



IHR GLAUBT WOHL, DASS DER WEIN EUCH ZUSÄTZLICHE KRÄFTE VERLEIHT?

HiHiHiHiHiHiHiHi!



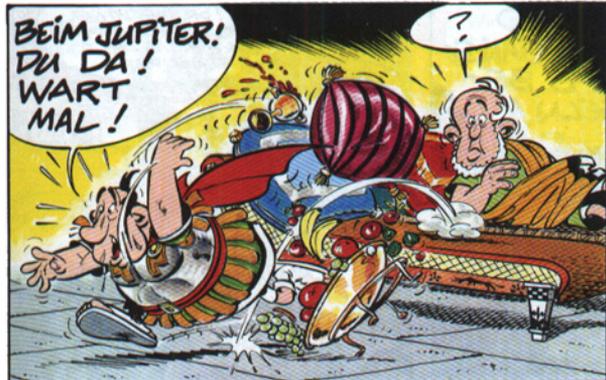
DOCH VERGESST NICHT UNSERE OLYMPISCHEN GESETZE: DAS EINNEHMEN JEDLICHER KRAFT FÖRDERNDER MITTEL IST VERBOTEN UND WIRD MIT DISQUALIFIKATION BESTRAF!



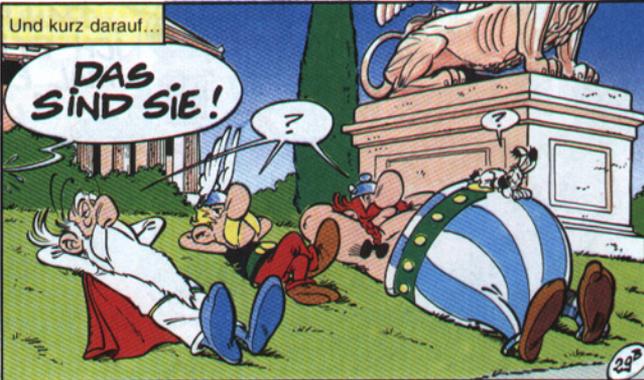
Ist gut, ist gut, gehab dich wohl!



PRIST!

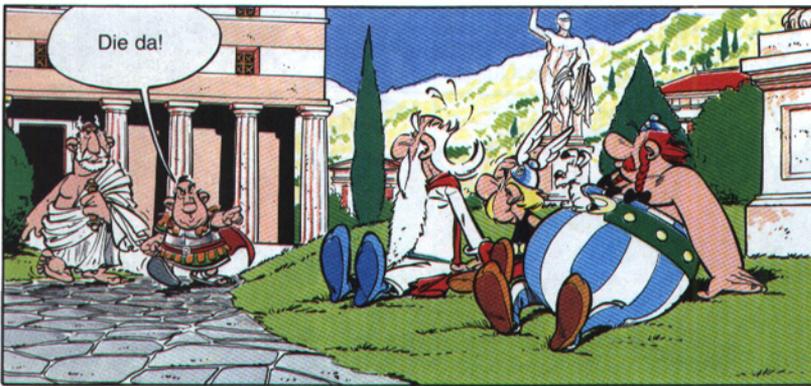


BEIM JUPITER! DU DA! WART MAL!



Und kurz darauf...

DAS SIND SIE!



Die da!



STIMMT ES, DASS IHR EINEN ZAUBERTRANK BESITZT SIND, DASS IHR VORHABT, IHN VOR DEN SPIELEN EINZUNEHMEN!



Aber ja doch!



DAS IST STRENGSTENS VERBOTTEN!



Strengstens?

STRENGSTENS! 30

Strengstens!



Unter diesen Umständen bitte ich dich, den heiligen Bezirk verlassen zu dürfen, damit wir uns mit unseren Freunden beraten können.

GENEHMIGT!



HAHAHA! Die gute Nachricht muss ich gleich den andern sagen.



ALLE MANN AUFSTEHN! STILLGESTANDEN! AN DIE ARBEIT! SO WAS VON EINER BARBARENBANDE!!! MUSCULUS! HER ZU MIR! ABER DALLI!



Aber wir sind doch erst beim achten Gang...

DANN WERD ICH DEINEN GANG MAL ETWAS BEFLÜGELN!



AH! DIE DISKUSWERFER FANGEN ENDLICH WIEDER AN ZU TRAINIEREN! 30



Wir werden Majestix, unseren Chef, um Rat fragen.

Unsere Freunde müssen irgendwo im olympischen Dorf wohnen.

Was ist denn eigentlich los, Asterix?



NEIN, DU WIRST NICHT SINGEN !!!

Ha! Wenn ich nicht gesungen hätte, wären die 15 Westgoten nicht aus dem Zimmer ausgezogen, das wir jetzt im einzigen Gasthof von ganz Olympia haben.

Da sind sie!



Aber das sind ja unsere Sportler! Was führt euch Schönes her, Kinder?

31A



Doch die Nachrichten sind alles andere als schön, ja, sie sind derart alarmierend, dass alle vor Schreck erstarren...

Oje!



Bleibt uns nur noch der Rückzug...

NEIN!



Wir dürfen jetzt nicht aufgeben, beim Teutates! Wir verzichten eben auf den Zaubersant!



Das war gesprochen wie ein Alter! Der Bengel hat Recht! Ha! Genauso war's anno 52*, Jungs!

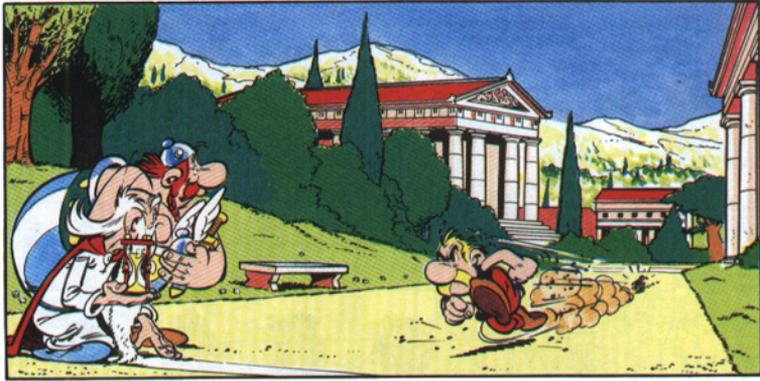
Stopft dem doch mal das Maul!

*52 v. Chr.: Schlacht bei Gergovia.

32



Ich dreh jetzt eine Runde auf der Piste. Sand mal meine Zeit!



Hm... ganz gut, aber wird es genügen, um diese hypertrainierten Athleten zu besiegen?

Und wenn man etwas feineren Sand nehmen würde?



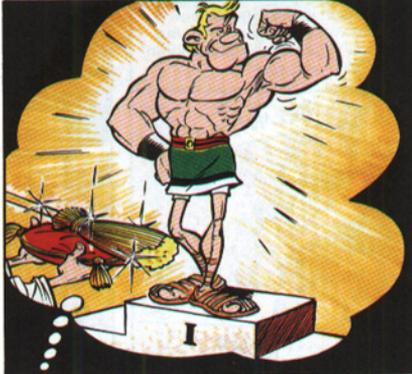
Kommt, wir gehn schlafen. Morgen beginnen die Spiele. Ich bin zuversichtlich!



Und wenn wir ihnen sagen, ich sei in eine Amphore gefallen anstatt in einen Topf?



In dieser Nacht träumen alle Athleten im heiligen Bezirk von Ruhm und Ehre...



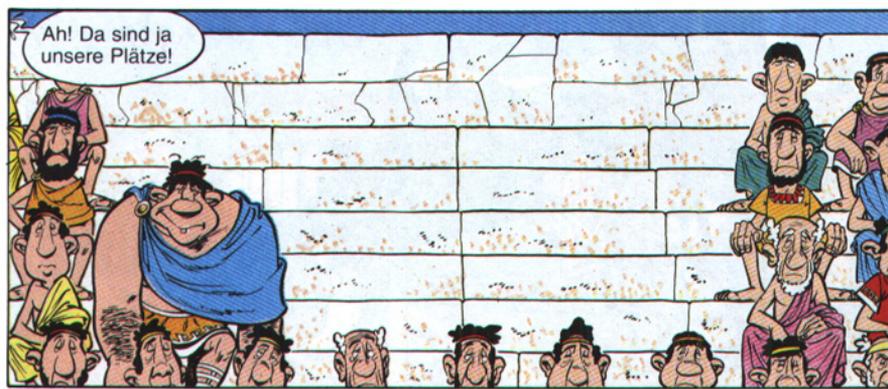
Dann ist der große Tag da! Die Zuschauer kommen aus der ganzen bekannten Welt... Zuschauer, wohlgemerkt, keine Zuschauerinnen, denn Frauen ist der Besuch der Olympischen Spiele verboten.

IHR WERDET SCHON NOCH SEHEN! EINES TAGES MACHEN DIE FRAUEN AUCH BEI DEN SPIELEN MIT! IHR NICHT NUR ALS ZUSCHAUERINNEN!

JAWOHL! UND SIE WERDEN AUCH WAGEN LENKEN!



Ah! Da sind ja unsere Plätze!



Also, wir verstehen uns: Ruhe, Zurückhaltung und Achtung vor dem Gegner! Wir wollen faire Zuschauer sein und nicht auffallen!

Schon gut!



GALLIEN VOR!



Nachdem die Wettkämpfer auf dem Altar des Zeus Herkeios den olympischen Eid abgelegt haben...

WIR SIND FREIE MENSCHEN VON REINER HELLENISCHER RASSE, HABEN NIEMALS VERBRECHEN NOCH GOTTESLÄSTERUNGEN BEGANGEN. WIR GELOBBEN DIE FÜR DIE SPIELE GELTENDEN REGELN REDLICH EINZUHALTEN...



...marschieren die Athleten in das Stadion ein. Angeführt wird der Zug von den Teilnehmern aus den Thermopylen, dann folgen die siegesicheren Samothraker, die aus Milo sind auch da...



...die aus Kythéra sind soeben gelandet; die aus Marathon treffen im Laufschrift ein; die aus Mazedonien sind ein gemischter Haufen; die Spartaner laufen barfuß...



Rhodos hat nur einen einzigen Vertreter entsandt, einen Koloss...



AUHA! BERÜHRICHEN! AUHA!

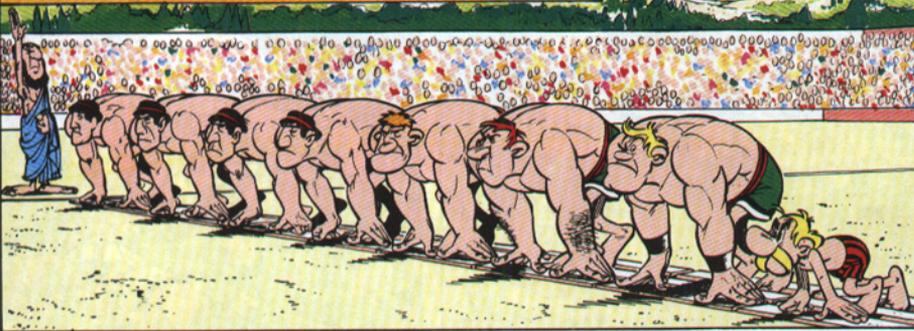
Ruhe! Immer sportlich fair bleiben!



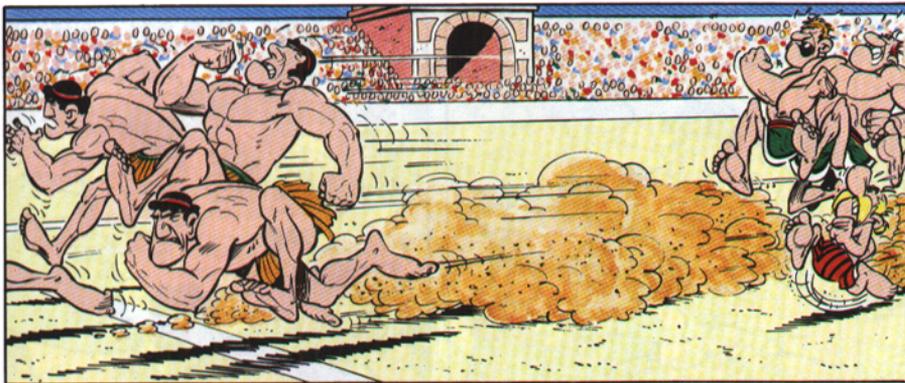
...vom Einzug der römischen Delegation nimmt kein Mensch Notiz, nur ein einziger ihrer Vertreter fällt auf...



Griechische und römische Athleten begeben sich zum ersten Lauf über 20 Stadien des Doppelstadions an den Start...



Als Startzeichen ruft einer der Offiziellen den Namen des Sohns von Gott Hermes aus.



Während die Sieger aufs Podium steigen, um den Ölzweig entgegenzunehmen...

STILLHALTEN!

...kommentieren die Anhänger der Verlierer den Lauf...

Die Bahn ist zu schwierig!

Und dann das Klima... ein sehr hartes Klima!

Und die Höhenluft...

Und die Nahrung für die Wildschweine! Die armen Tiere sind das doch gar nicht gewöhnt!

Und wie sich das Publikum auf-führt! Zu meiner Zeit, da hatte man noch Benimm!

Ein Kampf folgt dem anderen: Ringkampf, Pankration, Faustkampf...

KRACKS!

In diesen Disziplinen ist Walros, der Koloss von Rhodos, unschlagbar.

HUA!
HUA!
HUA!

NUR ZU BRÜDERCHEN!

HUA!
HUA!
HUA!

Seid ihr alle so in eurer Familie?

NEIN! UNSER ÄLTESTER BRÜDER IST NOCH VIEL STÄRKER.

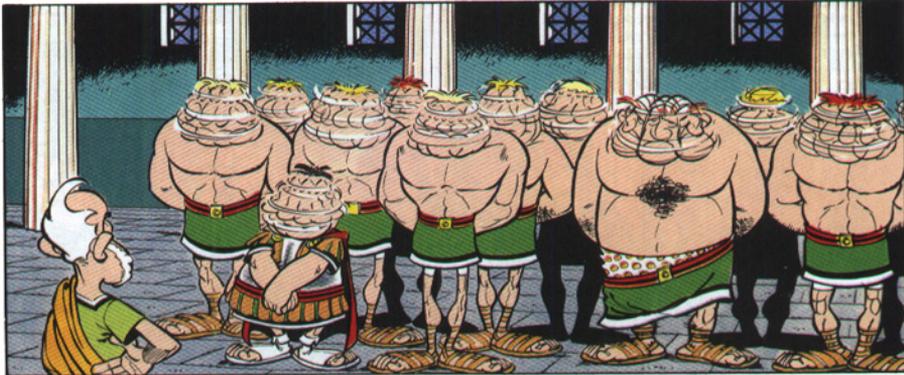
ABER ER KONNTE NICHT KOMMEN, WEIL ER SICH SO SCHLECHT VON DER ÖHRFEIGE ERHÖLT, DIE MAMA IHM VERPASST HAT! HUA!
HUA!

SPORT SEI GE-SUND, HIESST ES IMMER!

MENS SANA IN CORPORE SANDO HIESST ES IMMER!

Der Tag ist zu Ende, die Athleten sind in den heiligen Bezirk zurückgekehrt und ziehen Bilanz...

Glaubt ihr, dass Cäsar angesichts dieser brillanten Ergebnisse zufrieden sein wird?



Im Buleuterion haben sich olympischer Senat, Magistraten, Hellanodiken, Priester und Offizielle unter dem Vorsitz des großen Redners Trauerklos zu einer Versammlung eingefunden...

EDLE UND EHRWÜRDIGE FREUNDE! DASS UNSERE ATHLETEN SCHMUCKE ÖLZWEIGE ERRINGEN WERDEN, IST SELBST-VERSTÄNDLICH!

JA!
BEI ATHENK!
BEIM APOLLON!



HOCH SOLLTEN WIR LEBEN!



DOCH WENN WIR DIESEN RÖMISCHEN BARBAREN NICHT DIE GELEGENHEIT GEBEN, AUCH EINEN ÖLZWEIG ZU ERRINGEN, VERLIEREN UNSERE AUSLÄNDISCHEN BESUCHER DAS INTERESSE AN UNSEREN SPIELEN...



...UND WIE SAGT DOCH MEIN VETTER DEMONSTRATOS IMMER: KEINE BESUCHER, KEIN GELD, KEINE GESCHAFT. UNSERE SCHÖNEN BAUWERKE WERDEN ZU RUINEN VERFALLEN UND NIEMAND MEHR WIRD SICH DAFÜR INTERESSIEREN!



ABER WIR DÜRFEN DOCH NICHT VON UNSEREN ATHLETEN VERLANGEN, DASS SIE GELDEN MÖGELN, NUR DAMIT DIESES DEKADENTE VOLK GEWINNT?



HEUREKA! *! KICH GLAUBE, ICH HABE DIE LÖSUNG!



ALLE RÖMER SODORT INS GYMNASION KOMMEN!

Die meinen uns!

Daran gewöhn ich mich nie!

*Griech.: Ich hab's gefunden!

RÖMNER DER OLYMPISCHE SENAT HAT FÜR MORGEN EINE ZUSÄTZLICHE DISZIPLIN VORGESCHEN: EIN XXIV-STADKEN-LAUF, DER ALLEIN DEN RÖMERN VORBEHALTEN IST!



ICH WÜNSCH ECHT VIEL GLÜCK! AUF DASS DER AM WENIGSTEN SCHWÄCHLICHE GEWINNE!



Zu schade, dass du nicht ein Schlückchen Zaubertrank nehmen kannst vor dem Wettlauf!



Zaubertrank? Der in dem Toff in der Hütte dahinten?



Na ja, Zaubertrank, was denn sonst?

IN DEM TOPF IN DER HÜTTE DAHINTEN, DEREN TÜR NICHT RICHTIG SCHLIESST?



JA, IN DEM TOPF IN DER HÜTTE DAHINTEN, DEREN TÜR NICHT SCHLIESST UND DIE NACHTS UNBEWACHT IST... DAS IST ES DOCH, WAS DU MEINST, OBELIX?



Ja... doch!

OH! ES IST ABER DOCH VERBOTEN, VON DEM ZAUBERTRANK AUS DER HÜTTE DAHINTEN ZU TRINKEN...



... DEREN TÜR NICHT RICHTIG SCHLIESST UND DIE NACHTS UNBEWACHT IST.

HOHOHO!
HIHIHI!



Was ist denn los?

Obelix! Du bist der Abgefeimteste von uns allen!

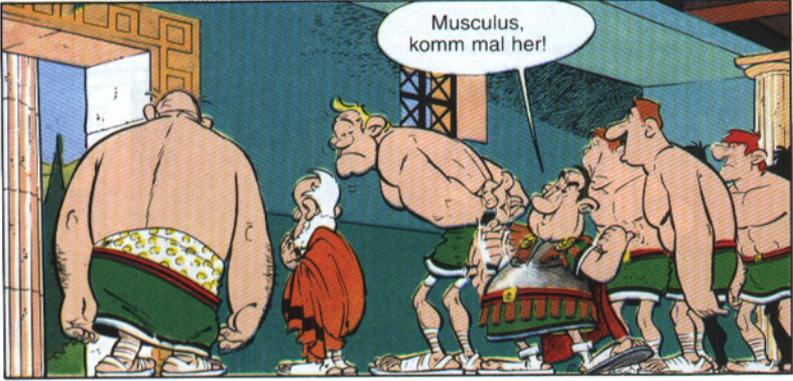


Weißt du, was, Idefix? Seit Asterix und Miraculix Römer geworden sind, spinnen die auch!



Tock
Tock
Tock

Wau!



Musculus, komm mal her!



Die Hauptsache für unsere Beförderung ist, dass Julius Cäsar zufrieden ist, und damit Julius Cäsar zufrieden ist, musst du das Rennen gewinnen und den Ölzweig erringen...



...nun glaube ich zu wissen, dass es dahinten eine Hütte gibt, deren Tür nicht richtig schließt, die nachts unbewacht ist und in der...



... EIN TOPF MIT ZAUBERTRANK STEHT!

PSSST!



Gut... äh... ave, Jungs!

Redeflus, mein Freund!



Quo vadis*, Redeflus? Es wird dunkel und wir müssen früh schlafen gehen, damit wir für den Lauf morgen in Form sind...

Oh, wir machen nur einen kleinen Spaziergang!



Julius Cäsar wäre gar nicht zufrieden, wenn er erführe, dass wir Römer nicht solidarisch sind!



Nicht wahr?



Und in jener Nacht...

CHRRRR!

BSSSS!

ZSSSS!



GRRROORRR

*Lat.: Wohin gehst du?



He! Idefix hat mich geweckt. Dahinten bei der Hütte, deren Tür nicht richtig schließt, die nachts unbewacht ist und in der der Topf mit dem Zaubertrank steht, treibt sich ein Haufen Leute herum...



Na, ist mein Idefix nicht ein sagenhafter Wachhund?
Schön, sag deinem Wachhund, er soll wieder einschlafen, und kümmer dich nicht weiter drum.



Aber vielleicht wollen sie den Topf klauen?



Bei den Hellenen ist das Topfklauen erlaubt.



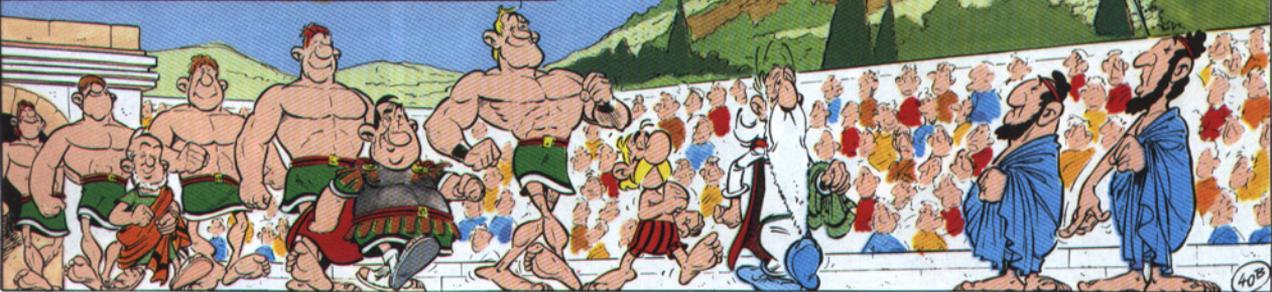
Verstehst du die Topfgesetze dieses Landes?



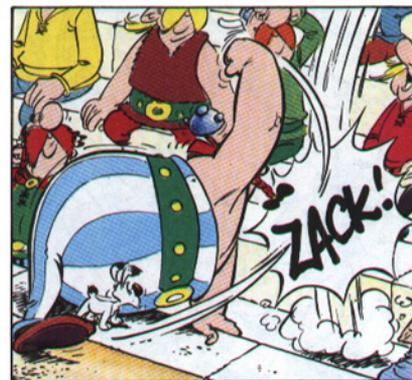
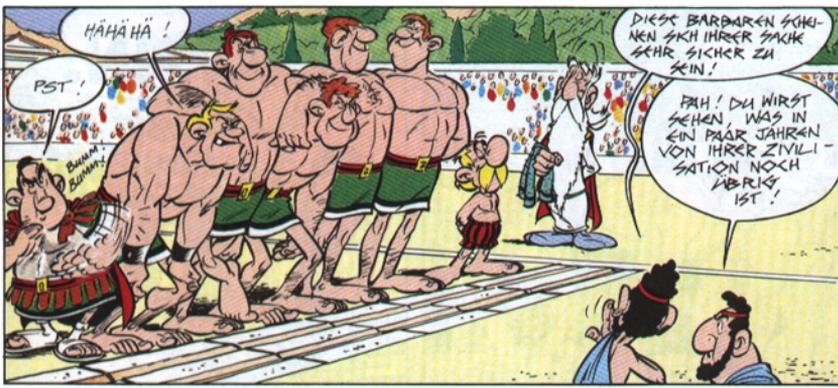
Die spinnen, die Hellenen!

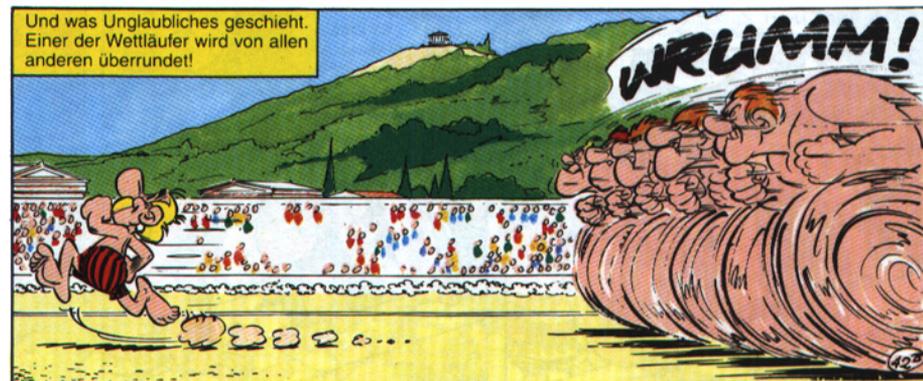
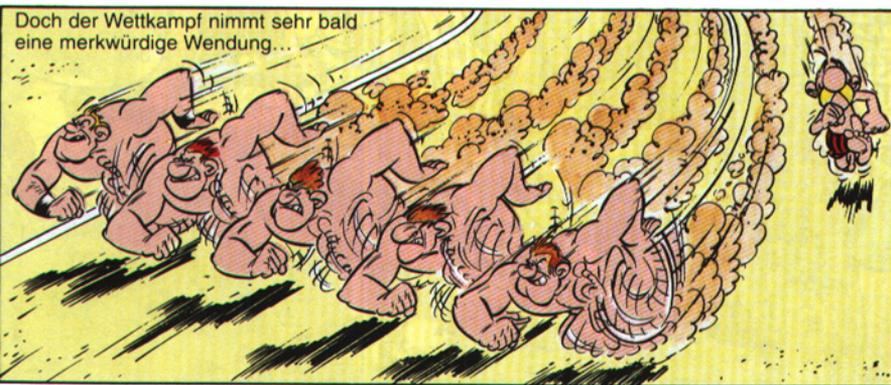
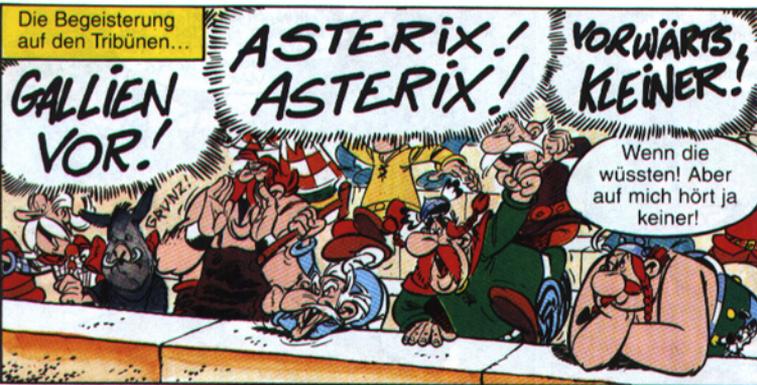
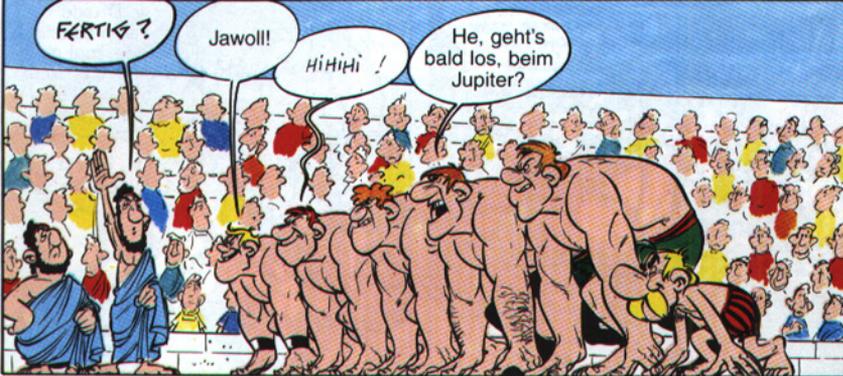


Der Tag des 24-Stadien-Wettlaufs ist da. 24 Stadien sind so viel wie 4.614 Meter und 48 Zentimeter oder wie man heutzutage einfacher sagen würde: 14.400 Schuhlängen Größe 46.



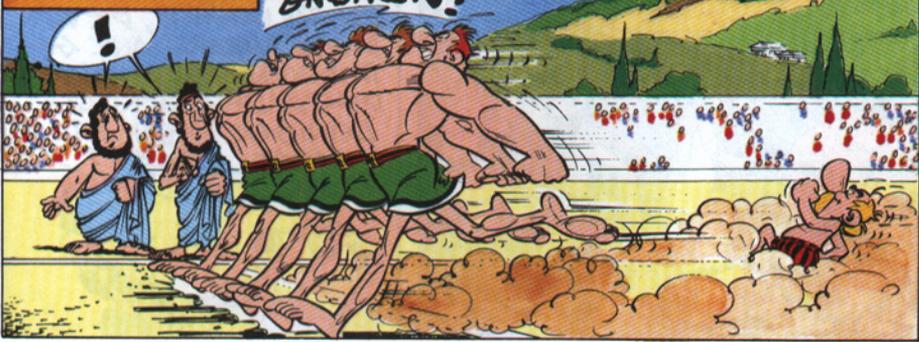
WETTLÄUFER AN DEN START!





Und am Ziel...

GNNGNN!



BEI ARTEMIS!
WIE KRIEGEN
WIR DIE NUR
ALLE
AUF'S PO-
DIUM?



BEIM APOLLON!
DAS MUSS DAHER
KOMMEN DASS
SIE STETS IN
REIH UND GLIED
MAR-
SCHIEREN!

Cäsar wird zufrieden
sein, was?

Augenblick!
Ich erhebe
Einspruch!

←INSPRUCH?



**JAWOHL! DER BODEN
WAR VIEL ZU HART!**

UND DIE WILDSCHWEINE
HABEN IRGENDWELCHE
SCHWEINEREIEN ZU
ESSEN BEKOMMEN!



Ich beschuldige alle
Gewinner dieses Laufs,
sich bis obenhin mit
Zaubertrank angefüllt
zu haben!

DAS IST EINE
SCHWERE BE-
SCHULDIGUNG
KANNST DU
DAS BE-
WEISEN?



Quid*?

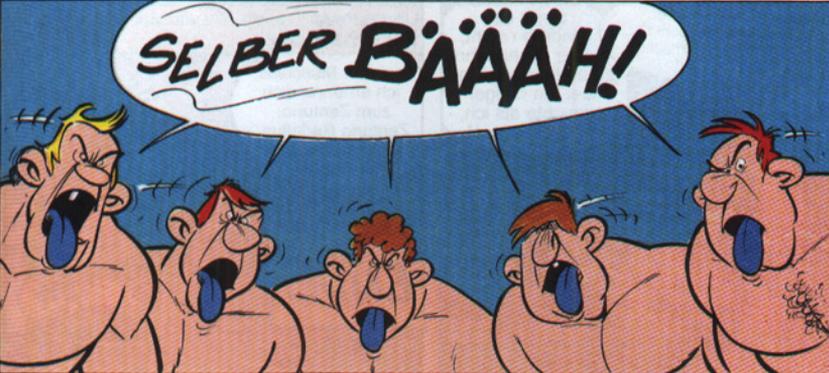
Quomodo**?

Das ist
Verleumdung!

Ich weigere
mich, mich...



SELBER BÄÄÄH!



Da, bitte! Ich habe einen Farb-
stoff unter den Zaubertrank
gemischt... Alle, die davon
getrunken haben, haben eine
BLAUE Zunge.



BEIM HERMES!
DU HAST
DIE WAHR-
HEIT!

*Lat.: Was? **Lat.: Wie?



Blei...bleibt unsere Zunge jetzt blau?

Ich wünsch mir nur, dass wir unsere Zungenfertigkeit nicht verlieren...

DER OLYMPISCHE SENAT WIRD ÜBER DIESE AUSSERGEWÖHNLICHE SITUATION BERATEN!



Einige Augenblicke später...
ALLE TEILNEHMER, DIE VON DEM ZAUBERTRANK GETRUNKEN HABEN, WERDEN DISQUALIFIZIERT! ALLEINIGER SIEGER IST DAHER... ASTERIX!



ASTERIX! ER LEBE HOCH!

ICH HABE NIE AN DEM KLEINEN GEZWEIFELT! NIE!

Ja, was... Asterix hat gewonnen?

In gewissem Sinne ja, Obelix, in gewissem Sinne!

Darf ich?



Die Begeisterung des Publikums steigert sich bis zur Raserei, und mit diesem Bild vor Augen...

HUA HUA HUA!



... verlassen unsere Freunde das Land der Hellenen und treten eine ruhige Heimfahrt an...

Ja, immer dieselbe Leie!

...und finden wohl behalten in ihr kleines Dorf zurück, wo sie in sternerklarer Nacht den olympischen Erfolg feiern, jenen Erfolg, der so wesentlich ist für das Prestige einer Nation.



Was mich erstaunt, ist dieses Anti-Topf-Gesetz, das...

Iss, Obelix!

Diese Griechinnen, mein Lieber, die reinsten Skulpturen...

Was hast du denn mit dem Öl-zweig gemacht, Asterix?

Sag's den anderen nicht, aber ich hab ihn jemandem gegeben, der ihn nötiger brauchte als ich, beim Teutates!

Und einmal... ein einziges Mal war Caesar zufrieden!

Legionär Musculus, ich erenne dich zum Zenturio; Zenturio Redeflus, ich erenne dich zum Tribun!

ENDE

— CIDERO — & GOSCINNY